



PRESSEMITTEILUNG

Solaris-Elektrobus mit erstem EBUS Award für Batteriebusse ausgezeichnet

Bolechowo, 01.10.2012

Jury würdigt das beispielhafte Solaris-Engagement in der Entwicklung von E-Bussen Preis unter Schirmherrschaft von Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer wird erstmalig von VDV und DEVK

- **Versicherungen vergeben**
- **Solaris-Elektrobus ist als Midibus und in Linienbus-Standardlänge verfügbar**

Der rein elektrische Stadtlinienbus Solaris Urbino electric ist vom Forum für Verkehr und Logistik e.V. mit dem ersten EBUS Award für Batteriebusse ausgezeichnet worden. Für das vom Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) und den DEVK Versicherungen ins Leben gerufene Forum honorierte eine Fachjury unter der Schirmherrschaft von Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer zukunftsorientierte technische Lösungen und Einsatzkonzepte.

In der Kategorie Batteriebusse würdigte die Jury mit dem Preis für Solaris "das beispielhafte Engagement und das mutige Vorranggehen bei der Entwicklung elektrisch angetriebener ÖPNV-Busse mit Batteriespeisung". Den Preis übergab Staatssekretär Rainer Bomba an Solaris. Er wurde stellvertretend von Małgorzata Olszewska, Vorstand Vertrieb & Marketing, entgegengenommen.

Małgorzata Olszewska freut sich über die Auszeichnung: *"Der EBUS Award mit seiner Expertenbewertung durch die hochkarätige Jury aus Politik, Industrie und Wissenschaft bestärkt uns, den eingeschlagenen Weg zu klimaschützender Elektromobilität konsequent weiter zu verfolgen. Damit sichern wir nachhaltige Mobilität und die Lebensqualität in unseren Städten auch für unsere Kinder."*

Der Solaris Urbino electric wurde in Zusammenarbeit mit der Vossloh Kiepe GmbH realisiert. Der deutsche Spezialist für elektrische Traktionssysteme liefert die Antriebstechnik. In der jetzt mit dem EBUS Award prämierten Midibus-Ausführung speichern die Lithium-Ionen-Traktionsbatterien 120 kWh elektrischer Energie. Inzwischen ist der Urbino electric auch in Linienbus-Standardlänge von 12 Metern verfügbar. Optimiert auf maximale Reichweite kann dieser mit einer Batteriekapazität von 210 kWh im SORT-2-Messzyklus 150 Kilometer weit fahren.

Bereits im modularen Grundsystem vorgesehen ist die Einbindung von automatisierten Schnellladekonzepten wie beispielsweise induktiver Ladung. So können die Batterien entlang des Linienvverlaufs oder an Endhaltestellen aufgefüllt werden - Probleme mit der Reichweite der Elektrobusse entfallen.

Als erster Kunde hat sich die Braunschweiger Verkehrs-AG für den Solaris Urbino 12 electric entschieden und ein entsprechendes Fahrzeug bestellt. Dieser Bus wird ab 2013 in einem vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung geförderten Demonstrationsprojekt zum Einsatz kommen.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.